

	<p>Objekt: Elektrischer Differenzdruck-Messumformer GC 2711</p> <p>Museum: Industriemuseum Region Teltow Oderstr. 23-25 14513 Teltow 03328/33 690 88 imt-museum@t-online.de</p> <p>Sammlung: Analoge Technik und Zentrale Leitstände</p> <p>Inventarnummer: 01.4.0.0.0.-2516</p>
--	--

Beschreibung

Mit dem Messumformerreihe „ursapond“ wurden ab 1968 neue, zerstörungssichere Messwerke eingesetzt. Zusätzlich erfolgte die Kraftübertragung vom Messwerk direkt über einen Waagebalken auf das Tauchspulsystem.

Der ausgestellte elektrische Messumformer GC 2711 besteht aus den Funktionsgruppen Messwerk und Kraftmessumformer. Beide sind zu einer kompakten Einheit zusammengefügt. Die vom Messwerk erzeugte Kraft wird über ein Hebelsystem durch die Kraft eines Tauchspulmagneten kompensiert. Der dazu notwendige Strom fließt über den zur Tauchspule in Reihe geschalteten Außenwiderstand und ist somit als Ausgangssignal ein Maß für den anliegenden Druck. Das hier gezeigte Exponat ist mit einer Metallmembran ausgestattet, erzeugt ein Ausgangssignal von 4 bis 20 mA und wurde für einen Messbereich von 0 bis 40 kPa, bei einem Nenndruck bis 40 MPa, eingesetzt.

Die Typenreihe EN war für das Ausgangssignal 0 bis 20 mA vorgesehen. Für beide Typenreihen gab es auch die explosionsgesicherten Ausführungen.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Elektrotechnik
Maße:	200x300x110

Schlagworte

- Druck
- Exponat
- Kraft (Physik)